

Projektwoche Dietschwil mit festlichem Höhepunkt

2. Juli 2026

Projektwochen zählen in der Regel zu jenen Schulerlebnissen, welche für die meisten Kinder unvergessen bleiben. So sicher auch die diesjährige der Basisstufe Dietschwil mit Start direkt nach Pfingsten.

Der bunte Spezial-Stundenplan machte schon richtig gluschtig. Gemeinsames Kochen und Essen standen auf dem Programm, über Mittag in der Schule bleiben, anstatt heimzugehen, basteln und Steine bemalen für den Schulgarten und natürlich immer wieder proben für den Höhepunkt der Woche – für die beiden Auftritte am Dietschwiler Schulfest.

Vor 60 Jahren war zur Einweihung des Schulhauses ein Theaterstück mit dem Namen «Kleines Spiel vom Rad der Zeit» geschrieben worden. Diesen Titel griffen die Lehrerinnen auf und liessen das Rad der Zeit mit verschiedenen Liedern etwas weiterrollen. Die Basisstufenkinder führten zunächst «Döt äne am Bergli» theatral auf in Schürzen und Hosenträgern. Danach folgten ein schmissiger Blues und ein lustig gereimter Rap in grünen und pinken Kostümteilen. Abgerundet wurde die fröhliche Darbietung mit «Heb Sorg», einem besinnlichen Lied zu unserer Zukunft auf der Erde. Der überwältigende Applaus im vollen Festzelt zeigte, wie sehr die Aufführung die Herzen aller Gäste berührte.

Ein grosses Dankeschön geht an die Lehrerinnen, welche über Wochen planten, probten, Nervenstärke bewiesen und das WIR-Gefühl in der Basisstufe Dietschwil stärkten. Ebenfalls vielen Dank an Pablo Winiger für die gekonnte Begleitung der Lieder und allen tatkräftigen Dietschwilerinnen und Dietschwiler für dieses schöne Fest. Tausend Dank an die Dietschwiler Basisstufenkinder – ihr wart super!!!



